Erfolgreicher Themenabend „Prüfungsangst“

Erschienen am 06.02.2015

Die Heilmittelverordnung zwischen korrekter Ausstellung und Rechnungskürzung stand im Vordergrund des Themenabends „Prüfungsangst“, den der IFK gemeinsam mit dem Verband medizinischer Fachangestellter (VMF) in der vergangenen Woche in Chemnitz ausgerichtet hat. Eine Reihe interessierter Physiotherapeuten und insbesondere medizinischer Fachangestellter wurde zunächst vom IFK-Regionalausschuss-Vorsitzenden Westsachsen, Peter Plaumann, über aktuelle und allgemeine Inhalte der Physiotherapie in Kenntnis gesetzt: Was ist Physiotherapie, bei welchen Krankheitsbildern kommt sie zum Einsatz und was steckt unter anderem hinter Bobath, PNF und manueller Therapie?

Geworben wurde zudem für gegenseitiges Verständnis der schwierigen Situation, die sich durch die teils übermäßig bürokratischen Vorgaben des Gesetzgebers und einzelner Krankenkassen für Physiotherapeuten und Arztpraxen ergeben. Innerhalb der lebhaften Diskussion waren sich alle Beteiligten darin einig, dass sich die bestehenden Probleme gemeinsam am besten lösen lassen. Nicht zuletzt aus diesem Grund hält der IFK seit Jahren einen sehr engen Kontakt zum VMF, der seinen Sitz ebenfalls im IFK-Kompetenzzentrum in Bochum hat, und leistet u. a. durch solche Informationsveranstaltungen oder Beiträge in der VMF-Mitgliederzeitschrift wichtige Aufklärungsarbeit.